Agencija za odgoj i obrazovanje
Education and Teacher Training Agency

MINISTARSTVO ZNANOSTI
I OBRAZOVANJA
REPUBLIKE HRVATSKE

ŠKOLSKO NATJECANJE

NJEMAČKI JEZIK - SŠ KATEGORIJA I

šk. god. 2023./2024.

2. razred:

- **lista A** (nastavljači koji njemački uče kao prvi ili kao drugi strani jezik),
- **lista B** (izvorni govornici, učenici odrasli u bilingvalnom okruženju, povratnici iz zemalja njemačkoga govornog područja, učenici koji nastavu pohađaju u bilingvalnom programu.

Popunjava učenik
Unesi zaporku (kombinacija 5 znamenki i riječ):
Zaporka:

Ukupan broj bodova:	**50**

Aufgabe 1
Lies den Text „Wenn Kinder mehrsprachig aufwachsen“ und wähle für jede Frage (1-7) die richtige Antwort (a, b oder c) aus. Es gibt immer nur eine richtige Antwort. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

7 Punkte

Wenn Kinder mehrsprachig aufwachsen

Enriques Mutter ist Französin, sein Vater Spanier. Sie leben mit ihm und seiner acht Monate alten Schwester Alice in der Nähe von Madrid. Bei ihm zu Hause werden die Sprachen beider Elternteile gesprochen. Wie viele multikulturelle Paare möchten die Eltern, dass ihre Kinder beide Sprachen lernen. Damit das gelingt, spricht Chloé mit den beiden Kindern fast ausschließlich Französisch, Juan fast immer Spanisch. Untereinander sprechen sie Spanisch - ihre gemeinsame Familiensprache.
Die Eltern von Mila und Melissa sind in der Türkei geboren, leben aber in Deutschland. Auch die beiden Mädchen wachsen zweisprachig auf. „Draußen – also in der Kita, in der Schule und in der Freizeit – sprechen die Kinder Deutsch“, sagt Mutter Yeliz. Sie und ihr Mann unterhalten sich in ihrer türkischen Muttersprache mit den Töchtern.

Weltweit wachsen immer mehr Kinder mit zwei oder mehr Sprachen auf. Und die Eltern fragen sich, welche Methode die beste ist, damit ihre Kinder dabei nicht durcheinanderkommen. Es gibt verschiedene Ansätze: In manchen Familien spricht ein Elternteil immer in seiner Muttersprache mit den Kindern, andere Eltern reden morgens in der einen und nachmittags in der anderen Sprache mit dem Nachwuchs. Oder sie koppeln die Sprache an Aktivitäten: Deutsch beim Sport, Französisch beim Essen.

Juan und Chloé sprechen beide Sprachen nahezu perfekt und machen kaum Fehler in ihrer jeweiligen Zweitsprache. Wenn die Eltern Fehler machen, ist das laut Logopädin Wiebke Scharff Rethfeldt nicht dramatisch. Denn Kinder „können die richtigen Grammatikregeln lernen, auch wenn sie ab und zu fehlerhafte Sätze hören“, sagt sie. Es ist auch erlaubt, Sprachen zu mischen. „Im Alltag kann man einfach nicht zu hundert Prozent trennen“, sagt Yeliz. Wenn ihre Töchter mit ihr sprechen, findet sich oft ein deutsches Wort in einem türkischen Satz wieder, aber das ist normal, es stört nicht bei der Kommunikation.

Lange hat man geglaubt, dass eine mehrsprachige Erziehung der Sprachentwicklung der Kinder schaden kann, sie in Verwirrung bringen kann und sie deshalb keine Sprache perfekt beherrschen. Das ist längst widerlegt. "Sprachentwicklungsstörungen sind bereits angeboren und werden nicht durch Mehrsprachigkeit ausgelöst", sagt Logopädin Scharff Rethfeldt. Ganz im Gegenteil: Eine mehrsprachige Erziehung hat viele Vorteile, ist Scharff Rethfeldt überzeugt: „Wer in der Lage ist, in mehr als einer Sprache zu kommunizieren, bekommt Zugang zu einer anderen Kultur und Lebensweise.“ Ein weiterer Vorteil: Wenn Kinder bereits zwei Sprachen sprechen, fällt es ihnen deutlich leichter, eine dritte oder weitere Sprache zu lernen. Sie können sich leichter in eine neue Sprache hineindenken.

Quelle: Manuskript | Wenn Kinder mehrsprachig aufwachsen | DW Deutsch Lernen (22. November 2023)

0.	**Welche Sprachen werden bei Enrique zu Hause gesprochen?** a) Nur Spanisch b) Nur Französisch c) ***Sowohl Spanisch als auch Französisch***	***c***
1.	**Warum sprechen Enriques Eltern mit ihren Kindern fast ausschließlich in ihren jeweiligen Muttersprachen?** a) Weil sie sicherstellen wollen, dass die Kinder beide Sprache lernen. b) Weil sie sicherstellen wollen, dass die Kinder eine Sprache besser kennen. c) Weil sie sicherstellen wollen, dass ihre gemeinsame Familiensprache trainiert wird.	

2.	**Welche Methode wird in manchen Familien angewendet, um sicherzustellen, dass Kinder nicht durcheinanderkommen?** a) Beide Eltern wechseln am Tag und am Abend zwischen den Sprachen. b) Die Sprache wird an bestimmte Tätigkeiten gebunden. c) Ein Elternteil spricht immer in einer Fremdsprache mit den Kindern.	
3.	**Warum ist es nicht dramatisch, wenn Eltern Fehler in der Sprache machen?** a) Weil Kinder automatisch die Sprache ihrer Eltern korrigieren. b) Weil Fehler der Eltern die Sprachentwicklung der Kinder positiv beeinflussen. c) Weil Kinder, trotz inkorrekter Sätze, die korrekten Regeln lernen können.	
4.	**Wie beschreibt Yeliz die Realität der Sprachmischung im Alltag?** a) Als hinderlich b) Als unerwünscht c) Als unvermeidlich	
5.	**Was hat man lange Zeit geglaubt?** a) Dass Mehrsprachigkeit ein Vorteil bei der Sprachentwicklung ist. b) Dass Mehrsprachigkeit Sprachentwicklungsstörungen auslösen kann. c) Dass Mehrsprachigkeit bei der Beherrschung neuer Sprache helfen kann.	
6.	**Was sind laut Logopädin Scharff Rethfeldt die Vorteile einer mehrsprachigen Erziehung?** a) Kinder können besser in ihrer Muttersprache kommunizieren. b) Kinder können verschiedene Kulturen und Lebensstile leichter beherrschen. c) Kinder können dadurch Sprachentwicklungsstörungen überwinden.	
7.	**Wovon handelt der Text?** a) Davon, dass es gute und schlechte Methoden für eine mehrsprachige Erziehung gibt. b) Davon, dass Kinder viele Schwierigkeiten bei der Sprachentwicklung haben. c) Davon, dass es nicht nur eine Möglichkeit gibt, wie man Kinder mehrsprachig erzieht.	

Aufgabe 2
Drei Jugendliche erzählen über ihre Haushaltspflichten. Lies die Aussagen und kreuze an, wer was sagt. Auf jede Person treffen zwei Aussagen zu. Drei Aussagen treffen auf keine Person zu. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

6 Punkte

Jonas: Ich wohne nicht zu Hause, sondern in einer Studentenwohnung. Deswegen habe ich viele häusliche Pflichten. Ich staubsauge, ich putze, ich spüle das Geschirr, ich wasche meine Wäsche. Staubsaugen ist OK. Toiletten putzen weniger, aber wenn man alleine wohnt, muss man auch das regelmäßig machen. Da ich in der Woche fast die ganze Zeit an der Uni bin, mache ich samstags die ganze Hausarbeit. Nur Geschirrspülen kann nicht so lange warten. Wenn ich einen Mitbewohner hätte, würden wir uns die Arbeit in der Wohnung teilen.

Cedric: Ich habe eigentlich viel zu tun mit der Schule und nebenbei noch mit der Arbeit, aber wenn ich Zeit habe, dann mache ich auch manchmal was im Haushalt. Ich staubsauge und räume den Geschirrspüler aus, wasche meine Wäsche und helfe damit, wo man Hilfe braucht. Früher habe ich sogar Taschengeld für die Hausarbeit bekommen, aber seitdem ich arbeite, nicht mehr. Gerne mache ich eigentlich nichts, aber wenn ich wählen müsste, dann am liebsten Staubsaugen. Unsere Familie besteht nur aus drei Personen und mein Vater erledigt die meisten Haushaltspflichten, da er von zu Hause arbeitet und viel Freizeit hat.

Viviane: Ich helfe eigentlich ziemlich viel im Haushalt. Zu meinen Pflichten gehört: Geschirrspüler ein- und ausräumen, mein Zimmer aufräumen, andere Räume manchmal aufräumen, und staubsaugen – und manchmal das Bad putzen. Ich bekomme sozusagen extra Taschengeld, wenn ich viel mache. Staubsaugen finde ich okay, Bad aufräumen nicht unbedingt so toll. Aber da ich ab September nach Hamburg ziehe, um dort zu studieren, finde ich es gut, dass ich viele Haushaltspflichten selbst erledigen kann. Nur die Waschmaschine ist mir fremd. Aber wie sie funktioniert, wird mir meine Mutter noch beibringen.

Quelle: https://ndla.no/subject:1:ec288dfb-4768-4f82-8387-fe2d73fff1e1/topic:2:182643/topic:1:afad40e4-4cb0-42e3-82c8-3555f2a2ff2c/resource:1:174665 (18. November 2023)

1.	Ab und zu kümmere ich mich um das Badezimmer, aber ungern.
2.	Da ich viele Pflichten habe, helfe ich eigentlich selten im Haushalt.
3.	Die meiste Hausarbeit erledige ich am Wochenende.
4.	Ehrlich gesagt, habe ich keine Lust auf Hausarbeiten.
5.	Ich finde es gut, wenn die Hausarbeit unter den Familienmitgliedern geteilt wird.
6.	Ich habe einen Job und habe gar keine Zeit für die Hausarbeit.
7.	Ich liebe Staubsaugen.
8.	Mir ist keine Haushaltspflicht fremd.
9.	Wenn ich besonders fleißig bin, belohnen mich meine Eltern mit mehr Taschengeld.

Jonas		
Cedric		
Viviane		

Aufgabe 3
Der folgende Text über Künstliche Intelligenz hat sieben Lücken. Finde für jede Lücke (1-7) den passenden Satzteil, bzw. den passenden Satz (B – J). Zwei Satzteile, bzw. Sätze, bleiben übrig. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

7 Punkte

Was ist Künstliche Intelligenz (nicht)?

Künstliche Intelligenz bedeutet, dass Maschinen wie Menschen denken, nur viel schneller. **0. ___A___.** Das funktioniert so: **1. _____**, zum Beispiel bei Bilderkennung, Bilder von Blumen als Blumen zu benennen. **2. _____**, darunter auch Blumen, je mehr, desto besser. Die Maschine sucht auf der Basis der anfangs vorgegebenen Entscheidungen nach Mustern, das heißt, korreliert Daten, und kann nun immer besser entscheiden, was Blume ist und was nicht. Am besten geht das, **3. _____**. Ein Beispiel für das Trainieren einer KI, in diesem Fall für das autonome Fahren, ist bestimmt jedem schon einmal begegnet. Bevor man sich auf einer Webseite registriert, bekommt man eine Reihe an Fotos präsentiert. Um zu beweisen, dass man kein Roboter ist, **4. _____**, auf denen Autos, Brücken oder Verkehrsschilder zu sehen sind. Doch woran erkenne ich, dass es sich um eine Künstliche Intelligenz handelt, **5. _____**? Daran, dass die Ergebnisse nicht nur auf dem ursprünglich eingesetzten Datensatz basieren, **6. _____**, und also lediglich „Wissen“ reproduziert, sondern dass sie verschiedene Daten miteinander korreliert hat und Annahmen trifft, also generalisiert. **7. _____**, die oft angeführt wird, wenn Künstliche Intelligenz beschrieben werden soll, ist die zwischen „Big Data“, beziehungsweise „Data Mining“, das heißt, dem Sammeln und Kombinieren von Daten aus unterschiedlichen Quellen – und Maschinenlernen.

Quelle: https://www.bildung.digital/artikel/ki-im-unterricht-behandeln (11.November 2023)

A	Mit „Denken“ ist dabei eigentlich Lernen gemeint, sowie das Treffen von Entscheidungen auf Basis des Gelernten
B	Eine weitere Abgrenzung
C	und nicht um „normale“ Informationsverarbeitung
D	wenn man sie „trainiert“, das heißt, Fehler verbessert
E	die eine immer größere Gefahr darstellt
F	Dann gibt man weitere Daten hinein, wie etwa Bilder von allen möglichen Objekten
G	den die Maschine sozusagen „auswendig gelernt“ hat
H	Man füttert eine Maschine mit einem Datensatz und gibt ein paar Entscheidungen vor
I	soll man diejenigen auswählen
J	muss man bestätigen

0.	**1.**	**2.**	**3.**	**4.**	**5.**	**6.**	**7.**
A							

Aufgabe 4
Im Text „Schuluniformen“ fehlen zehn Wörter. Wähle für jede Lücke (1 – 10) das entsprechende Wort (A – O) aus der Wortliste aus. In jede Lücke passt nur ein Wort. Jedes Wort darfst du nur einmal verwenden. Fünf Wörter passen in keine Lücke. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

10 Punkte

Schuluniformen

Schule und Beruf wird oft in einem Atemzug genannt. Für bestimmte Berufe gibt es eine Berufsbekleidung. Und wie ist es in der Schule? In vielen Ländern tragen Schülerinnen und Schüler eine Schuluniform. In Deutschland **0.__Z____** es regulär keine Schuluniform oder einen strengen Dresscode für Schülerinnen und Schüler.
Befürworter einer einheitlichen Schulbekleidung meinen, dass man mit der Uniform zum einen den teuren Markenterror verhindern könnte und zum **1._____** unpassende Kleidung ausschließen könnte. Außerdem könnte das Gemeinschaftsgefühl mit Schuluniformen gestärkt werden.
Jedes Argument für das Tragen einer Schuluniform findet jedoch sein Gegenargument. Einzelne Schulen haben in ihrer **2._____** eine einheitliche Schulbekleidung vorgesehen. Doch das ist **3._____** die Ausnahme, als die Regel. In der Grundschule entscheiden in der **4._____** die Eltern über die Schulbekleidung ihrer Kinder. Je älter Kinder werden, **5._____** weniger Einfluss haben sie allerdings auf die Kleidung ihrer Kinder.
Ohne **6._____** gibt es an Schulen ohne Bekleidungsvorschriften oft den Markenterror. Aber wer aus einer wohlhabenden Familie stammt, **7._____** auch an den Accessoires, dem Smartphone oder den Reiseaktivitäten in den Schulferien zu erkennen. Und ein Gemeinschaftsgefühl kann man nicht durch das Tragen einer Schuluniform **8._____**, es muss sich von innen heraus aus einer Klassengemeinschaft entwickeln.
Da die Frage einer angemessenen Kleidung in den **9._____** Schulen nicht klar beantwortet ist, muss die Frage und ihre Antwort diskutiert werden. Nur so können Schülerinnen und Schüler ein Gefühl dafür entwickeln, warum auch in der Schule ein paar Kleiderregeln **10._____** können oder gar sollten. Diese Regeln orientieren sich daran**,** dass in der Schule gelernt und gearbeitet wird**.** Ein paar Kleiderregeln in der Schule zu beachten, bereitet also auf das Leben als Erwachsene vor.

Quelle: https://www.lernando.de/magazin/465/Kleidung-und-Schule (18. November 2023)

Z	**gibt**	**H**	ist
A	anderen	**I**	kann
B	desto	**J**	mehr
C	eher	**K**	meisten
D	Frage	**L**	noch
E	gelten	**M**	Regel
F	Gesetz	**N**	verordnen
G	Hausordnung	**O**	zweiten

0.	**1.**	**2.**	**3.**	**4.**	**5.**	**6.**	**7.**	**8.**	**9.**	**10.**
Z										

Aufgabe 5
Im folgenden Text fehlen zehn Wörter. Lies den Text und wähle für jede Lücke (1- 10) das passende Wort (a, b, c oder d) aus. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

10 Punkte

Warum sind Ernährungstrends so erfolgreich?

Ernährungstrends, wie etwa Paleo, Intervallfasten oder Clean Eating, sind in unserer Gesellschaft allgegenwärtig und **0. ___a___** wieder kommen neue hinzu.
Früher wurden Ernährungstrends vorwiegend durch die Lebensmittelindustrie **1. __**, doch heute sind Verbraucher aktiv an ihrer Entstehung beteiligt, unterstützt durch Digitalisierung und soziale Medien.
2.___ spielt Gesundheit bei diesen Trends eine zentrale Rolle, da viele Menschen **3.___** Selbstoptimierung streben und sich durch eine angepasste Ernährung leistungsfähiger und gesünder fühlen wollen. Zudem sind Ernährungstrends Ausdruck individueller Wertehaltungen und ethischer Überlegungen. Menschen wählen **4.___** Ernährungsweisen, die mit ihren persönlichen Werten wie Nachhaltigkeit und Kritik an der Lebensmittelindustrie in Einklang **5.___**. Essen dient dabei als Ausdruck und Beleg eines Individualisierungsprozesses und kann **6.___** als Ersatzreligion betrachtet werden.
Ein weiterer Erfolgsfaktor von Ernährungstrends liegt in den Identifikationsmöglichkeiten und im Zugehörigkeitsgefühl. Essen wird zu einem Identifikationsanker, der es leicht macht, **7.___** zu finden und sich von „Anders-Essern“ abzugrenzen. Die Wahl eines Ernährungstrends stärkt das Zugehörigkeitsgefühl zur eigenen „Ess-Gruppe“.
Die Vereinfachung **8.___** Entscheidungen und die bessere Orientierung sind ebenfalls treibende Kräfte hinter dem Erfolg von Ernährungstrends. In einer komplexen Welt sehnen **9.___** Verbraucher nach klaren Regeln und einfachen Entscheidungen.
Trotz kritischer Stimmen und möglicher Risiken haben diese Ernährungstrends eine Daseinsberechtigung, **10.___** sie individuellen Bedürfnissen und dem Wunsch nach einem bewussteren Lebensstil entgegenkommen. Die Vielfalt der Ernährungsstile spiegelt die facettenreichen Motivationen und Werte unserer Gesellschaft wider.

Quelle: https://landeszentrum-bw.de/,Lde/Startseite/wissen/warum-sind-ernaehrungstrends-so-erfolgreich (11.11.2023)

0.	**a) immer**	b) jederzeit	c) kontinuierlich	d) ständig
1.	a) vorbereitet	b) vorgefunden	c) vorgegeben	d) vorgespielt
2.	a) Dabei	b) Damit	c) Danach	d) Dazu
3.	a) für	b) nach	c) um	d) zu
4.	a) beliebt	b) bekannt	c) betroffen	d) bewusst
5.	a) setzen	b) sitzen	c) stehen	d) stellen
6.	a) anders	b) sogar	c) sonst	d) trotz
7.	a) Gleichbleibende	b) Gleichmäßige	c) Gleichgesinnte	d) Gleichgültige
8.	a) aus	b) in	c) über	d) von
9.	a) mich	b) dich	c) sich	d) uns
10.	a) als	b) da	c) dass	d) nachdem

0.	**1.**	**2.**	**3.**	**4.**	**5.**	**6.**	**7.**	**8.**	**9.**	**10.**
a										

Aufgabe 6
Im folgenden Text fehlen zehn Wörter. Lies den folgenden Text und wähle für jede Lücke (1-10) das passende Wort (a, b, c oder d) aus. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

10 Punkte

Beauty-Filter: zu schön, um echt zu sein

Trockene Haare, müde Augen, **0.** __a___ unregelmäßige Haut: Unser Aussehen ist nicht perfekt. Doch **1.** _____ sozialen Netzwerken zeigt sich ein anderes Bild. Hier lächeln uns fast alle Menschen mit **2.** _____ Frisur, perfekter Haut und superweißen Zähnen entgegen. Der Markt für Gesichtsfilter-Programme boomt. **3.** _____ die Fotos und Videos bearbeitet wurden, ist inzwischen kaum noch zu erkennen. **4.**_____ produzieren die Filter ein sehr einheitliches Schönheitsideal: Schwarze Haut wird heller gemacht, weiße Haut rosiger, große Nasen schmaler. **5.** _____ die Technik neu ist, bedient sie veraltete Rollenklischees. Psychologen warnen außerdem **6.** _____ dem Konformitätsdruck, der durch die Nutzung der Apps entsteht. Laut einer Studie **7.** _____ sich zwei Drittel der jungen Menschen von den Schönheitsstandards in sozialen Netzwerken unter Druck **8.**_____ . Ein Drittel aller Mädchen zwischen 11 und 21 Jahren veröffentlicht keine **9.** _____ Fotos mehr von sich. In verschiedenen Staaten wird bereits eine Kennzeichnungspflicht für bearbeitete Bilder in der Werbung diskutiert. Experten sind **10.** _____, glauben jedoch nicht, dass dies eine Lösung für private Bilder sein kann. Die wichtigste Aufgabe sehen sie darin, Resilienz im Umgang mit Fotos zu entwickeln.

Quelle: Manuskript | Beauty-Filter: zu schön, um echt zu sein | DW Deutsch Lernen (22. November 2023)

0.	a) **eine**	b) ein	c) einen	d) einem
1.	a) an	b) auf	c) in	d) über
2.	a) tolle	b) tollem	c) tollen	d) toller
3.	a) Damit	b) Dass	c) Obwohl	d) Weil
4.	a) Dabei	b) Dagegen	c) Daneben	d) Darum
5.	a) Da	b) Obwohl	c) Trotzdem	d) Weil
6.	a) an	b) auf	c) von	d) vor
7.	a) fühlen	b) fühlt	c) fühlte	d) fühlten
8.	a) gesetzen	b) gesetzt	c) setzen	d) setzt
9.	a) unbearbeitete	b) unbearbeitetem	c) unbearbeiteten	d) unbearbeiteter
10.	a) darauf	b) dafür	c) dagegen	d) damit

0.	**1.**	**2.**	**3.**	**4.**	**5.**	**6.**	**7.**	**8.**	**9.**	**10.**
a										